

Europa-Universität Viadrina Frankfurt (Oder)



EUROPA-
UNIVERSITÄT
VIADRINA
FRANKFURT
(ODER)

Die Europa-Universität Viadrina ist eine international und interdisziplinär ausgerichtete Reform-Universität, die in der Doppelstadt Frankfurt (Oder)-Słubice auf der polnischen und deutschen Seite der Oder rund 4.000 Studierende aus aller Welt in rechts-, wirtschafts- und kulturwissenschaftlichen Studiengängen ausbildet. Sie lebt die europäische Idee im Alltag, fördert in Lehre und Forschung die europäische Integration und bildet mit rund 300 wissenschaftlichen und 300 nichtwissenschaftlichen Beschäftigten eine Gemeinschaft, der die gelingende Kommunikation und Kooperation mit dem östlichen Europa ein besonderes Anliegen ist. An der Juristischen Fakultät ist am Center for Interdisciplinary Labour Law Studies (C*LLaS) zum 1. September 2025 eine Stelle als Akademische*r Mitarbeiter*in im Drittmittelprojekt - Kenn-Nummer 1115-25-02 - (bis Entgeltgruppe 13 TV-L, Arbeitszeit 20 Stunden/Woche) zu besetzen.

Akademische*r Mitarbeiter*in im Drittmittelprojekt

Kenn-Nummer 1115-25-02

Stadt: Frankfurt (Oder); Beginn frühestens: 01.09.2025; Dauer: bis 30.06.2026;
Vergütung: Entgeltgruppe 13 TV-L; Kennziffer: 1115-25-02; Bewerbungsfrist: 20.06.2025

Aufgabenbeschreibung

Die Einstellung erfolgt befristet für acht Monate (bis 30. April 2026). Die Stelle ist teilbar, insbesondere bei Bewerbungen von Referendar*innen oder in ähnlichen Situationen.

Sie bewerben sich um die selbstständige Konzeptentwicklung und Mitarbeit bei der zweiten

„Feministischen Spring School für Arbeits- und Sozialrecht“, die von 16. bis 20. März 2026 in Frankfurt (Oder) stattfinden wird.

Zu Ihren Aufgaben gehört dabei insbesondere:

- Erarbeitung von inhaltlichen und organisatorischen Leitideen und -linien sowie des Profils der Veranstaltung in Abstimmung mit den Veranstalterinnen
- Erarbeitung und Durchführung von didaktischen Konzepten und Austauschformaten
- Koordination des Teams am C*LLaS; Abstimmung mit Kooperationspartnerinnen an der Universität Kassel; Koordination mit dem Kooperationspartner Hugo-Sinzheimer-Institut

Erwartete Qualifikationen

- überdurchschnittlicher Abschluss eines Studiums der Rechtswissenschaften oder eines Studiums mit rechtswissenschaftlichem Schwerpunkt
- Kenntnisse im deutschen Arbeitsrecht und bestenfalls auch im deutschen Sozialrecht
- Deutsche Sprachkompetenz mindestens Niveau C1 nach Gemeinsamer europäischer Referenzrahmen für Sprachen (GER)
- Interesse an feministischen Perspektiven und Methoden
- Fähigkeiten und Erfahrungen im selbstständigen Management von Projekten

- Fähigkeiten (und bestenfalls Erfahrungen) mit der Arbeit im Team

Unser Angebot

Weitere Informationen zu unserem Stellenangebot und zu unserer Personalpolitik finden Sie auf unseren Webseiten. Die Stiftung Europa-Universität setzt sich für Vielfalt und Gleichstellung aller Mitarbeitenden ein und beachtet im Umgang mit Bewerbungen alle einschlägigen Gleichstellungs- und Inklusionsmaßnahmen.

Nähere Informationen hierzu finden Sie unter: www.europa-uni.de/stellenangebote

Bewerbung

Ihre Bewerbung senden Sie bitte mit den üblichen Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse) bis zum 20. Juni 2025 unter Angabe der o. g. Kenn-Nr. als eine PDF-Datei an:

bewerbung@europa-uni.de (die Bewerbungsdaten werden unverzüglich nach Abschluss des Auswahlverfahrens gelöscht). Nachfragen zur Stelle richten Sie ggf. an Eva Kocher:

kocher@europa-uni.de

Die Bewerbungsgespräche finden voraussichtlich am 25. und 30. Juni 2025 in Frankfurt (Oder) statt. Bei Verhinderung sind alternative Termine möglich.

Weitere Informationen unter <https://stellenticket.de/195172/LUH/>

Angebot sichtbar bis 20.06.2025

